Weftermann in Braunfchweig.

1450. Rungel, Beben u. Reben Peels. (Biter. Gentralbl. 36.) G. Wigand in Leipzig.

1451. Dierig, beutscher Bolfefalenber 1852. (Europa. 71.)

D. Wigand in Leipzig. 1452. Stein, Gefdichte ber focialen Bewegung. (Mug. 3tg. 241. 242.) Binifer in Brunn.

1453. Scherber, Darftellung ber Bechfelgeschafte. (Liter. Gentralbl. 36.)

Simmer'ice Cort .: Buchh. in Frantfurt a/M.

1454. Braungart, Mugem. ob. fonfeffioneller Unterricht? (Bimmermann, allg. Schulztg. 88.)

## Unzeigeblatt

(Inferate von Mitgliedern Des Borfenvereine werben bie breigefpaltene Beile ober Raum mit 5 Pf. fachf., alle übrigen mit 10 Pf. fachf. berechnet.)

## Geschaftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7260.] Stuttgart, 15. August 1851.

Die Ueberzeugung von ber Unmöglichkeit; ameen herren gugleich recht gu bienen, und bie manchfaltigen Gefchafte in meiner Stellung ale Gefcafteführer ber hiefigen Ronigl. Sofbuch: bruckerei Bu Guttenberg bier, baben mich verans lagt, meinen Bater, herrn 3. B. Duller, gu bitten, bag er mich ber Fuhrung ber Procura fur 3. B. Muller's Berlagshandlung babier entbinbe. Es erlifcht fomit bie mir unter bem 22. Februar 1848 ertheilte Ermachtigung gur rechts= gultigen Unterfchrift, wovon Gie gefällige Bormertung nehmen wollen. Fur bas mir feither fo vielfach erwiefene ehrende Bertrauen berglich dankend, zeichne

bochachtungsvoll und ergebenft Rarl Muller.

Ich bestätige Obiges hiermit in allen Thei-Ien, und bitte Sie, indem auch ich Ihnen fur das meinem Sohne Karl erwiesene Butrauen beftens bante, gefälligft forthin auf die Ihnen bekannte Unterschrift bes herrn G. D. Scheit= Iin und die meinige achten ju wollen.

Stuttgart, 15. August 1851. Mit freundschaftlicher Sochachtung gang ergebenft Joh. Blaf. Müller.

[7261.] Raufgesuch.

Ein fleines Sortimentsgefchaft in Rordober Mittelbeutschland, am liebften in Preu-Ben, wird gu einem billigen Preife gu taufen gefucht. Muf ein foldes, welches fich in einer Eleinen, aber mittleren Stadt mit moglichft coneurrengfreier Umgegend befindet, wird hauptfache lich reflectirt. Offerten unter ber Chiffre W. B. # 37 wird die Rebaction des Borfenblattes Bu beforbern die Gute haben.

[7262.] Sortiments : Buchhandlung-Bertauf.

In einer großeren Stabt ber Preug. Pros Ding Sachfen ift eine Sortimente Buchhanblung, verbunden mit Schreibmaterialien : Sanblung, fowie Leibbibliothet und mufital. Leibanftalt, billig gu verkaufen. Unfragen unter E. B. befordert bie Rein'iche Buchhandlung.

[7263.] Berkaufs = Unerbieten.

Drei populare, vollkommen gangbare, und erft im vorigen Jahre neu erschienene Berlags: artifel, von benen mehrere Sandlungen bereits 25 bis 50 Erpl. gebrauchten, find, nebft Bers lagerecht, ju bochft vortheilhaften Bedingungen gegen baare Bahlung abzugeben. Desfallfige | [7267.] Es ift fo eben mit vom Autor vorbes Unfragen werden unter der Chiffre J. H. # 45. burch die Redaction des Borfenblattes beforbert.

[7264.]Warming!

Bir erlauben und ben herren Collegen bierdurch bie vorläufige Anzeige gu machen, bag wir von bem Romane:

"Die Jakobiner in Ungarn

Franz von Pulszfu"

bas Berlagsrecht fur Deutschland erworben haben und Gie gu erfuchen, die von bem Ber= lags = Comptoir in Grimma veranstaltete, mit ber Bezeichnung "Driginal=Roman" versehene Ueberfegung nicht zu verkaufen. Wir find gefonnen, hier, wo es unfer gutes Recht und noch mehr bas Princip: bas internationale Berlags-Recht zu ichugen, gilt, mit ber größten und unnachsichtigften Strenge gegen Alle und Beden, ber wiber baffelbe handelt, gu verfahren.

Bir werben uns erlauben, fpater in biefem Blatte bas Beitere mitzutheilen.

Berlin, b. 7. September 1851. Crgebenft

Allgemeine deutsche Berlags : Anftalt.

## Fertige Bücher u. f. w.

[7265.] In meinem Berlage ift fo eben ererichienen :

Archiv für deutsches Wechselrecht herausgegeben

Ednard Siebenhaar u. Dr. Theod. Tauchnit Rechtsconfulent. R. S. Appellationerath

Zweiten Bandes erites peft. gr. 8. broch. 3 4. Der erfte, aus vier heften bestebenbe, Banb

Bernh. Tauchnis jun.

toftet 23/3 f. -Leipzig, ben 8. Ceptbr. 1851.

[7266.] So eben erfchien in unferm Berlage: Die Miffion der Jefuiten in Beidelberg (ab= gehalten vom 3. bis 17. August 1851) von fatholifcher Geite beleuchtet. Preis brofch. 2 Gg mit 33% % Rabatt, und auf 10 Eremplare 1, auf 25 3, auf 50 8 Freieremplare.

Da wir biefes Schriftchen nur an bie bas bifden Sanblungen verfandten, fo bitten wir bie übrigen Sandlungen, welche fich Abfas bas von veriprechen, balbigft gu verlangen.

S. Rieger's Universitatsbuchhanbig. in Seibelberg.

haltenem Eigenthumsrechte im Commiffionsverlage ber E. Trantwein'ichen Buch : u. Dufis kalien-handlung (3. Guttentag) in Berlin, Leipziger Grafe 73, erfcbienen:

Neue fart bermehrte Ausgabe bes Indispensable du Pianiste für Pianoforte von Anton von Kontski Op. 100 pr. 3 3.

Es fann bas Bert aber nur baar gegeben merden.

[7268.] Musikalien - Nova.

No. 3.

von J. G. Haecker in Chemnitz.

Brunner, C. T., Leichte und gefällige Compositionen f. d. Pfte. Zweite Auflage.

No. 3. 2 Polonaisen, 1 Bolero und 1 Marsch. Op. 26. 121/2 Ngl.

No. 4. Rondo. Op. 27. 10 Nyl. - Erstes Potpourri aus Stradella von Flotow. (Opernbibliothek f. d. Pfte. No. 19.) Zweite Auflage. 15 Ng.

- Opernklänge, Ein Cyclus gefälliger Melodien aus den neuesten Opern f. d. Pfte. zu 4 Hdn., zum Nutzen und Vergnügen jugendlicher Schüler bearbeitet. Op. 178. 1. Heft. 10 Ngt.

Kretschmar, F. W., Potpourri über 18 akademische Lieder, nach einer Composition für Orchester von Herenz, f. d. Pfte. arrangirt. Zweite Auflage. 15 Ngt. (Ist auch zu 4 Hdn. bereits in zweiter Auflage erschienen.)

Burkhardt, Sal., 21 Compositions faciles et agréables pour le Piano. Seconde Edition.

No. 5. Rondino sur la Barcarolle de l'Opéra: Die Genueserin, de Lindpaintner. 10 Ngt-

No. 6. Cavatine de Caraffa: O cara memoria varié. 121/2 Ngt.

No. 7. Divertissement sur le Tyrolienne de Beauplan : Le bonheur de se revoir. 10 Ngt.

No. 8. Air allemand variée. 71/2 Not. No. 9. Rondino sur une air russe. 71/2 Ngl.

Neue Tänze für kleines Orchester, (2 Violinen, Bass, Clarinette in D, Clarinette in A, 2 Waldhörner und 2 Trompeten.) X. Sammlung. 2. Heft, von J. G. Prohl. Schreibpapier. 4. 10 Ng.